

h



LANDESLIGA 30. SPIELTAG

ASV Natz



15. Ausgabe

#WEARESVNATZ

Natz aktuell



QR-Code
ASV Natz
Onlineshop

**Liebe Fußballfreunde,
willkommen in der Laugen Arena!**

Die erste Saison nach der Rückkehr in die Landesliga endet heute mit dem Heimspiel gegen Voran Leifers. Unsere Mannschaft wird die Spielzeit in der vorderen Tabellenhälfte abschließen und hat damit eindrucksvoll bewiesen, dass der Aufstieg im vergangenen Jahr keineswegs Zufall war. Von Beginn der Saison an präsentierte sich unser Team konstant im gesicherten Mittelfeld und das Abstiegsgespenst war eigentlich nie wirklich ein Thema. Auch gegen die favorisierten Top-Teams der Liga konnte man meist gut mithalten und mit etwas mehr Glück wären dabei sogar noch einige zusätzliche Punkte möglich gewesen. Insgesamt kann

unsere Mannschaft auf eine starke und vor allem konstante Saison zurückblicken, in der man sich in Südtirols höchster Amateurspielklasse mehr als nur behauptet hat. Heute gilt es nun, die Saison nochmals mit einem Erfolgserlebnis abzuschließen und anschließend gemeinsam mit unseren Fans, Freunden und Unterstützern den Abschluss dieser erfolgreichen Spielzeit in der Laugen Arena zu feiern. Morgen haben bekanntlich alle frei – also bleibt gerne noch etwas länger da und philosophiert mit uns über den Natzner Fußball, Gott und die Welt. Die Planungen für die neue Spielzeit laufen im Hintergrund bereits seit einigen Wochen

auf Hochtouren. Sowohl auf Spieler- als auch auf Trainerseite stehen schon erste Neuzugänge fest. Erste News dazu findet ihr weiter hinten im Sportblattl. Über alle weiteren Entwicklungen und Neuigkeiten werden wir euch wie gewohnt im Laufe des Sommers über unsere Social-Media-Kanäle informieren.

Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf den nächsten Saison-sieg für unseren ASV Natz!

#IMMERWIEDERSVNATZ

Zum heutigen Spiel: SSV Voran Leifers

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir Voran Leifers zu Gast in der Laugen Arena!

SSV VORAN LEIFERS

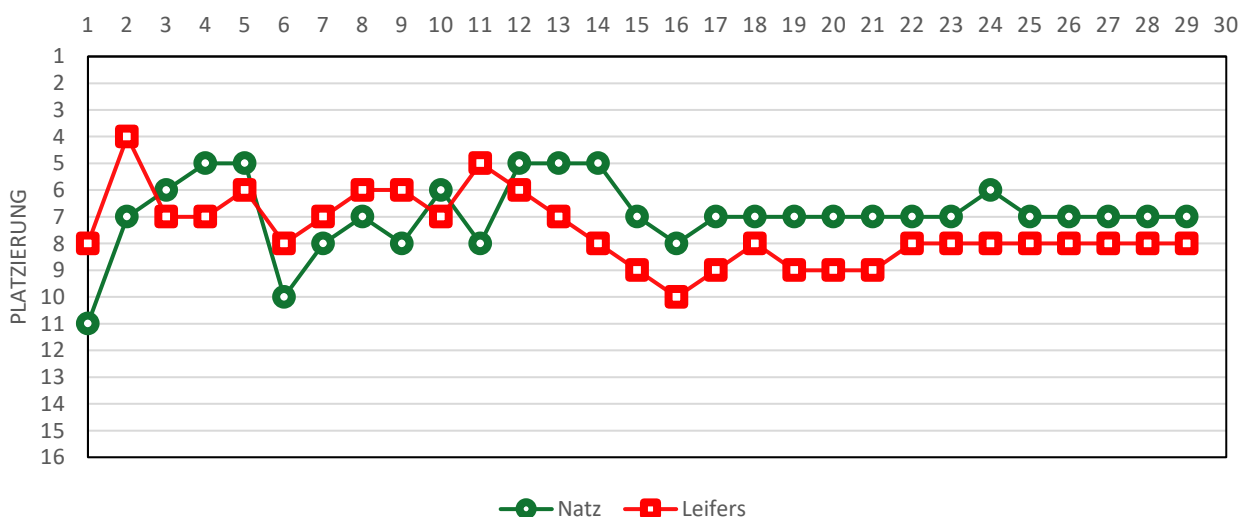


Die Mannschaft aus dem Unterland liegt derzeit mit 38 Punkten auf Rang 9 der Tabelle. Die bisherige Bilanz von Olimpia: 10 Siege, 8 Unentschieden und elf Niederlagen. Mit Voran Leifers wartet heute eine Mannschaft auf uns, die über viel Erfahrung und Qualität verfügt und nach schwierigen vergangenen Jahren wieder den Anschluss an bessere Zeiten

schaffen möchte. Nachdem die Unterlandler in den letzten beiden Spielzeiten lediglich die Plätze 11 und 12 belegten, wurde im Sommer personell nochmals nachgebessert, um der Mannschaft neue Stabilität und mehr Konstanz zu verleihen. Trainer Marco Primerano blieb weiterhin an der Seitenlinie und setzt auf eine eingespielte Achse aus erfahrenen Führungsspielern und jungen Talenten. Besonders die Verpflichtung von Mattia Pareti sorgte für Aufmerksamkeit. Der langjährige Leistungsträger des Bozner FC bringt enorme Erfahrung, Spielintelligenz und Führungsqualität mit und soll im Mittelfeld die Richtung vorgeben. Auch

offensiv verfügt Leifers über einige interessante Spieler. Insgesamt zeichnet sich die Mannschaft vor allem durch ihre spielerische Qualität aus, während Torhüter Christian Leoni der Defensive den nötigen Rückhalt gibt. Im Verlauf der Saison fehlte es teilweise an der nötigen Konstanz, um sich dauerhaft weiter vorne in der Tabelle festzusetzen und man blieb größtenteils im gesicherten Mittelfeld knapp hinter unserer Mannschaft. Mit einer konzentrierten Leistung wollen wir vor heimischem Publikum heute weitere Punkte holen und die Saison mit einem Sieg beenden!

BISHERIGER SAISONVERLAUF



Aus Sepp's Archiv: ASV Natz – SSV Leifers



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz alle Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!

FAST FACTS



VS



S:3

U:5

N:7

Tore:21

Gegentore: 24

Ø Tore: 1,40

Ø Gegentore: 1,60

SAISON	LIGA	SPIEL	ERGEBNIS
1987/88	Oberliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	2:3 1:1
1994/95	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	2:0 1:0
1998/99	Landesliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	1:2 1:1
2015/16	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	0:3 3:3
2016/17	Landesliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	1:2 1:0
2019/20	Landesliga	Natz – Leifers Leifers – Natz	2:0 x
2020/21	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	2:2 x
2021/22	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	1:1 2:4
2025/26	Landesliga	Leifers – Natz Natz – Leifers	2:1 ?

Höchster Heimsieg:

2:0 (Saison 2019/20)

Höchster Auswärtssieg:

0:3 (Saison 2015/16)

Höchste Heimniederlage:

2:4 (Saison 2021/22)

Höchste Auswärtsniederlage:

2:0 (Saison 1994/95)

Torreichstes Spiel:

3:3 (Saison 2015/16)

2:4 Niederlage (Saison 2021/22)

28. Spieltag: Knappe Niederlage

FÜHRUNG HÄLT NICHT LANGE – ANSCHLUSSTREFFER KOMMT ZU SPÄT

ASV NATZ – MERAN



2-3



TORSCHÜTZEN

1:0	Maxi Schraffl	61'
1:1	Ilir Skuka	64'
1:2	Hasan Meta	80'
1:3	Armando Kozi	90'
2:3	Oleg Scheiermann	92'

AUFSTELLUNG

- 1 Patrick Pietersteiner
- 2 Julian Brunner
- 3 Maximilian Schraffl
- 4 Michael Peintner
(ab 88. Armin Ferretti)
- 5 Stefan Peintner
- 6 Oleg Scheiermann
- 7 Alex Braunhofer
(ab 81. Lukas Mayr)
- 8 Simon Gasser
- 9 Leo Tauber
- 10 Maximilian Hofer
- 11 Peter Mair
(ab 55. Patrick Auer)

Im Heimspiel gegen Olimpia Meran musste sich unsere Mannschaft nach einer über weite Strecken ausgeglichenen und spannenden Partie knapp mit 2:3 geschlagen geben. Die Begegnung begann zunächst vorsichtig. Die Gäste aus

Meran verzeichneten etwas mehr Ballbesitz, ohne dabei jedoch zwingend gefährlich zu werden. Die erste gute Möglichkeit hatten wir in der 22. Minute: Nach einer Hereingabe von der linken Seite kam Peter Mair zum Abschluss, setzte den Ball jedoch über das Tor. Mit zunehmender Spieldauer fanden wir immer besser ins Spiel. Eine schöne Kombination über Tauber und Hofer brachte in der 29. Minute Gefahr, am Ende fehlte jedoch der erfolgreiche Abschluss. Kurz vor der Pause musste Pietersteiner bei einem Distanzschuss der Gäste eingreifen. Nach dem Seitenwechsel übernahmen wir zunehmend die Kontrolle. In der 52. Minute setzte Scheiermann Hofer stark in Szene, doch dieser scheiterte am herausstürmenden Torhüter. Wenige Minuten später fiel dann die Führung: Nach einem idealen Steilpass von Scheiermann blieb Schraffl vor dem Tor eiskalt und traf in der 61. Minute zum 1:0. Die Freude über den Führungstreffer hielt allerdings nicht

lange an. Bereits drei Minuten später gelang Meran der Ausgleich, als sich Skuka mit einem Sololauf durchsetzte und der Ball anschließend ins leere Tor kullerte. Kurz darauf bot sich uns die große Chance auf die erneute Führung, doch Hofer brachte den Ball erneut nicht am Schlussmann vorbei. In der Schlussphase wurde die Partie immer offener. Wir spielten weiterhin mutig nach vorne, verpassten jedoch in einigen Situationen den letzten konsequenten Abschluss. Effektiver präsentierten sich die Gäste: In der 80. Minute traf Meran nach einer unübersichtlichen Situation aus kurzer Distanz zum 1:2. In der Nachspielzeit sorgte ein Heber schließlich für die Entscheidung zum 1:3. In der 92. Minute verkürzte Oleg Scheiermann noch auf 2:3. Zu mehr reichte es jedoch nicht mehr. Während Meran seine Chancen konsequenter nutzte, ließen wir einige gute Möglichkeiten ungenutzt und uns bei den Gegentreffern zu leicht ausspielen.

29. Spieltag: Auswärtssieg in Freienfeld

ALLE DREI TORE IN ERSTER HALBZEIT – AM ENDE VERDIENTER ERFOLG

ASV FREIENFELD – ASV NATZ



1-3



TORSCHÜTZEN

0:1	Leo Tauber	28'
0:2	Hannes Larcher	38'
0:3	Maxi Schraffl	40'
1:3	David Fichter	54'

AUFSTELLUNG

- 1 Patrick Pietersteiner
- 2 Hannes Larcher
- 3 Julian Brunner
- 4 Stefan Peintner
- 5 Michael Peintner
(ab 68. Lukas Mayr)
- 6 Oleg Scheiermann
(ab 72. Andreas Fusco)
- 7 Maximilian Schraffl
(ab 89. Fabian Bacher)
- 8 Simon Gasser
- 9 Leo Tauber
- 10 Patrick Auer
(ab 80. Jakob Unterholz.)
- 11 Alex Braunhofer
(ab 61. Peter Mair)

Unsere Mannschaft feierte beim Auswärtsspiel in Freienfeld einen souveränen 3:1-Erfolg und hatte die Partie über weite Strecken klar unter Kontrolle. Bereits in der Anfangsphase boten sich uns gute

Möglichkeiten zur Führung. In der 5. Minute vergab zunächst Leo Tauber aus aussichtsreicher Position, ehe auch Patrick Auer im Nachschuss keinen Treffer erzielen konnte. Auf der Gegenseite hatte Freienfeld in der 17. Minute seine größte Chance der ersten Halbzeit: Nach einer Hereingabe von der linken Seite kam ein Angreifer frei zum Abschluss, doch Julian Brunner klärte stark auf der Linie. Insgesamt hatten wir deutlich mehr vom Spiel, taten uns offensiv zunächst aber schwer, da Freienfeld mit nahezu der gesamten Mannschaft tief verteidigte und die Räume eng machte. In der 28. Minute gelang schließlich der verdiente Führungstreffer: Nach einem starken Lochpass von Maxi Schraffl tauchte Leo Tauber alleine vor dem Torhüter auf und verwandelte eiskalt zum 0:1. In der 38. Minute erhöhte Hannes Larcher mit einem sehenswerten Weitschuss aus rund 20 Metern auf 0:2 – unhaltbar für den Torhüter und zugleich sein erstes Pflichtspieltor für

den ASV Natz. Kurz darauf legten wir bereits nach: Nach Vorarbeit von Julian Brunner traf Maxi Schraffl in der 40. Minute zum 0:3. Nach dem Seitenwechsel kam Freienfeld allerdings etwas aktiver aus der Kabine und verkürzte in der 54. Minute aus kurzer Distanz unter die Latte auf 1:3. In dieser Phase versuchten die Gastgeber noch einmal Druck aufzubauen, während wir etwas die Kontrolle verloren. In der 61. Minute bot sich Leo Tauber die große Chance zur Vorentscheidung, doch aus kurzer Distanz traf er den Ball nicht richtig. Nach einem Elfmeter für Freienfeld reagierte unser Schlussmann Patrick Pietersteiner stark und parierte den Strafstoß. In der Schlussphase ließen wir nichts mehr anbrennen und brachten den Vorsprung souverän über die Zeit. Am Ende stand ein verdienter Auswärtssieg, bei dem wir vor allem vor der Pause eine starke Leistung zeigten und unsere Chancen eiskalt nutzten.

Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

PL.	MANNSCHAFT	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PUNKTE
1	Bruneck	29	22	4	3	80:25	+55	70
2	Naturns	29	20	4	5	80:26	+64	64
3	Olimpia Meran	29	16	10	3	65:34	+31	58
4	Gitschberg Jochtal	29	16	5	8	51:33	+18	53
5	Tscherms Marling	29	14	8	7	73:41	+32	50
6	Terlan	29	16	2	11	50:41	+9	50
7	Natz	29	15	1	13	60:39	+21	46
8	Leifers	29	10	8	11	43:52	-9	38
9	Latsch	29	11	3	15	51:65	-14	36
10	Weinstraße Süd	29	11	3	15	39:60	-21	36
11	Gargazon	29	10	5	14	53:69	-16	35
12	Salurn	29	10	4	15	57:67	-10	34
13	Lana	29	8	7	14	29:57	-28	31
14	Stegen	29	8	4	17	39:65	-26	28
15	Freienfeld	29	5	1	23	32:73	-41	16
16	Schenna	29	5	1	23	28:83	-55	16

ERGEBNISSE DES LETZTEN SPIELTAGS

Weinstraße	-	Gargazon	1:0
Freienfeld	-	Natz	1:3
Meran	-	Latsch	3:0
Bruneck	-	Naturns	0:1
Schenna	-	Salurn	3:1
Gitschberg	-	Stegen	2:0
Lana	-	Terlan	3:2
Leifers	-	Tscherms	0:1

TORSCHÜTZENLISTE

1.	Mair T. (Naturns)	28
2.	Bertoldi F. (Salurn)	24
3.	Albenberg. T. (Terlan)	21
3.	Hofer L. (Gitschberg)	21
5.	Wachtler M. (Bruneck)	19
5.	Pfeifer J. (Bruneck)	19
7.	Tauber L. (Natz)	16
8.	Weiss S. (Latsch)	15
9.	Margesin J. (Tscherm.)	14
9.	Kozi A. (Meran)	14

Interview: Patrick Pietersteiner

ZUR PERSON

Spitzname: Patzo

Geburtsdatum und Geburtsort: 25.07.1989 in Bruneck

Wohnort: Dietenheim

Größe: 1,83 m

Beruf: Vertreter

Familienstand: ledig (Freundin Sandra)

Hobbies: iz weri a neuis Hobby suichn missn 😊

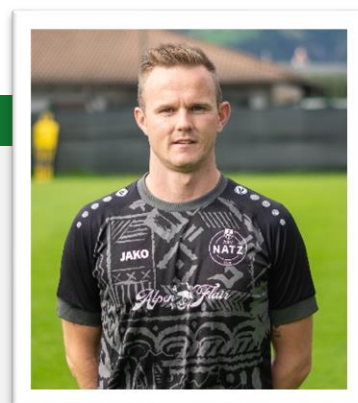
Bisherige Vereine: St. Georgen, Reischach und Bruneck

Höhepunkt deiner Karriere: Meistertitel in der Oberliga, Klassenerhalt in der Serie D, Meistertitel mit Natz

Tiefpunkt deiner Karriere: Abgang beim SSV Bruneck

Liebblingsverein und Lieblingssportler: Verein habe ich keinen. Buffon und Neuer

Lebensmotto: Stärke wächst nicht aus körperlicher Kraft, sondern aus unbeugsamem Willen.



Wie lautet dein Fazit zum Saisonverlauf unserer Mannschaft? Was hat gut funktioniert und wo siehst du noch Verbesserungspotenzial?

Insgesamt bin i echt zufrieden, mir sein super gstartn und hom long gi-zuag, was in ins steckt. Bis zum Schluss hot's holt a bissl nochglossn – sem hom mir nimma zu 100% olls außagholt. Vobesson missmo af jedn Foll in Wille, in leschn Schritt no zu mochn, a wenn's weatut. Grod dei extra Meter sein oft entscheidend.

Wie zufrieden bist du mit deiner eigenen Leistung?

Wenn i mir die Umstände unschaug, bin i eigentlich schon zifrieden. I hon dei Saison leider mit viel kloanare Verletzungen zi kämpfen ghob, des mocht's natürlich et leichta. Obo i hon vosucht, is Beste draus zi mochn und do Monnschoft so guit is geht in Rückhalt zu gebn.

Wo lagen deiner Meinung nach die Stärken und Schwächen unserer Mannschaft? Was zeichnete uns besonders aus, und woran sollte noch gearbeitet werden?

Mir hom a suppo Mischung aus Kompfegeist und spielerischer Qualität. I

bin schon vor do Saison ibozeig giwedn, dass mit der Truppe richtig viel drin isch, weil mir uanfoch boadis kenn. Woran mir arbatn missn, isch die Konstanz – dass mir des, was mir eigentlich drauhobn, über die volle Distanz und in jedn Spiel konsequent ouruifn.

Wie erlebst du das Trainerteam? Was zeichnet die Zusammenarbeit aus und welchen Einfluss hat das Umfeld – Betreuer, Funktionäre und Fans – auf die Mannschaft?

Is Trainerteam hot wirklich a suppo Soche gimocht, do kann i mi la bedonkn für des, wos es do gileistn hob – die Zusammenorbat wor echt top! Und zum Umfeld: Des wor schon gewaltig. Es isch wirklich cool giwesn, ba enk zu spielen, weil man uanfoch merkt, dass di Leit hinto ins stian. Ohne de Betreuer, Funktionäre und Fans war des olls et meglich.

Wie analysiert du die Saison generell? Wurden die Aufstiegsfavoriten ihrer Favoritenrolle gerecht und gab es hinten für dich Überraschungen?

Am Ende lieg die Tabelle et. Es isch eigentlich schon genau so kem, wie man's erworn hot. Die Favoriten hom ihre Hausaufgobm gimocht und sein ihrer Rolle gerecht giwordn. Wirkliche Überraschungen, wo i iz sogn tat des hätt i mir nie gedenkt, sein eigentlich et dobei giwedn.

Was unterscheidet den ASV Natz von deinen bisherigen Stationen und and-ren Vereinen in Südtirol? Was macht diesen Verein besonders?

Ähnlich wie is schon in St. Georgen doleb hon, merkt man ba Natz uanfoch sofort des storke Dorfsein. Des zeichnet den Verein aus – man holtit zom und jedo isch mit Herzblut dobei. Bsundos di Fans sein olbm stork dohinto und untostützn ins, wo la geht. Do kann i la sogn: Danke enk und mocht weita aso!

Gibt es ein Spiel oder einen Moment in deiner bisherigen Karriere, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist? Warum?

Gonz sicho is Spiel gegen Hellas Verona. Gegen an Profiverein zi spiel wor schon bsundos, und i glab, des wor am Ende a mein bestes Spiel ibohaup. Momente hots in oll dei Johre natürlich unzählige gebn – wenn i de iz olla auzähl, heart des nima au. Fuißboll hot mir oanfoch olbm schon brutal viel bedeitn.

Du wirst unseren Verein jetzt verlassen und deine Karriere beenden. Was war dein emotionalster Moment als Torwart? Auf welchen persönlichen Erfolg bist du besonders stolz?

Gonz vorne dobei isch sicho is leschte Spiel do in Natz vor enk – des werd fi mi sicho a Gänsehautmoment. Stolz bin i natürlich afn Oberliga-Meistertitel und in Klassenerhalt in do Serie D,

obo a do Titel leschtis Johr mit Natz hot mir brutal viel bedeitn. Des wor do perfekte Abschluss.

Was wirst du deinen Kindern erzählen, wenn sie dich in einigen Jahren über deine Zeit beim ASV Natz befragen?

I wer sogn, dass i a richtig geila Zeit beim ASV Natz ghob hon. Do Maxi hot jo schon sehr viel mitkrig und wor oft dobei. Und in Tommy weris späta nua als Fan bolmo schaugn kem schon zuagn. I wer ihnan sogn, dass man mit Wille und Leidenschaft – egal ob afn odo nebm Plotz – am weitistn kimp.

Wie schwer fiel dir die Entscheidung? Worauf freust du dich nach der Karriere und kannst du dir vorstellen, dem Fußball in anderer Rolle erhalten zu bleiben?

De Entscheidung isch mir brutal schwar gfoln, weil Fuißboll uanfoch mein Lebn wor. Obo i frei mi iz riesig

auf die Zeit dohoam mit do Sandra und meina Buibm, de sein in di lescht'n Johr oft zi kurz kem. Gonz ohne Fuißboll wer is woll et ausholtn – i kann mo guit vorstell, irgendwende in a ondra Rolle wiedo dobei zi san, weil die Erfahrung mecht i schun weita gebn.

Die letzten Worte gehören dir: Welche Botschaft möchtest du den Fans und dem Verein mitgeben?

Als Erstis mog i mi gonz fest ba meino Sandra bedonken – danke für di Untöstützung und dass du mir di gonze Zeit über di Treue gholtn hosch, iz gheart de Zeit endlich enk! Nua natürlich a gewaltiges 'Vergelt's Gott' an in ASV Natz, di Mitspieler und dei treuen Fans für di unvogessliche Zeit. Mein Appell an di Jungs: Bleibt a Einheit und geb nia au, egal wie schwar dasz werd – mit'n richtigen Wilen isch olls meglich! I wer enk vomissn, obo mir segn ins sicho bold wiedo af a Bierl. Mocht's guit!

BEENDE FOLGENDE SÄTZE

Beim ASV Natz zu spielen bedeutet für mich ... uanfoch prutal viel Spaß

Unser Team zeichnet besonders aus, dass ... mir a suppo Mischung aus Kampfgeist und spielerische Qualität hom.

Nach einem langen Arbeitstag motiviert mich fürs Training ... die Lust af Fuißboll

Unsere Fans sind für uns ... do 12 Monn

Der größte Unterschied zwischen Amateur- und Profifußball ist ... Kopf, Einstellung und die Qualität

In der Kabine bin ich derjenige, der ... gern Shampoo votualt

Wenn ich an das Saisonende denke, dann ... will i et dron denkn

Ein perfekter Fußball-Sonntag sieht für mich so aus, dass ... mo 3 Punkte mit Huam nemm

Am meisten freue ich mich nach einem Sieg auf ... meistns a kolts Bierl

Fußball bedeutet für mich ... a holbis Lebm volla Disziplin, Leidenschaft und Stolz – a Zeit, de i nie vomissn mecht

In fünf Jahren hoffe ich, dass ... i vielleicht wido awin afn Plotz bin, hot ni-ma als Tormonn

Wenn ich bei „Turista per sempre“ gewinnen würde, dann... wuasi amo nix

Meine schlimmste Verletzung war... zin Glick nie uana kop

Diese Schlagzeile über mich würde ich am liebsten lesen: Se brauchi kuana

Meine nächste große Investition ist... keine Ahnung 😊

Natz braucht... sicho weita des starke Dorfgefühl, des wos in Vorein so bsundos mocht.

Weltmeister 2026 wird... Spanien

Danke Patzo für das Interview!

Ausblick Saison 2026/2027

Nach dem souveränen Klassenerhalt in der abgelaufenen Saison wird der ASV Natz auch im kommenden Jahr wieder in der höchsten Südtiroler Spielklasse auf Punktejagd gehen. Die Planungen für die neue Saison laufen bereits seit mehreren Wochen auf Hochtouren, und unsere sportliche Leitung arbeitet intensiv an der Zusammenstellung des Kaders. Hier informieren wir euch über die ersten Neuigkeiten für die kommende Spielzeit.

Nachdem die Zusammenarbeit mit Alex Schraffl bereits vor einigen Wochen vorzeitig beendet wurde, machte sich der Verein umgehend auf die Suche nach einem geeigneten Nachfolger. Mit **Christian Pixner** (im Bild unten) konnte diese wichtige Position nun neu besetzt werden. Der erfahrene Coach wird in der kommenden Saison auf der Trainerbank des ASV Natz Platz nehmen. Pixner war zuletzt drei Jahre erfolgreich beim ASV Latsch und zuvor beim SSV Naturns tätig, mit dem er den Aufstieg in die Oberliga schaffte und früher auch bereits als Spieler dort aktiv war. Mit seiner umfangreichen Landesliga-Erfahrung soll er unsere Mannschaft auch in der kommenden Saison zum Klassenerhalt führen. Die weiteren Positionen im Trainer- und Betreuerstab werden in den nächsten Wochen final besetzt.

Auf Spielerseite setzt der Verein weiterhin bewusst auf den eingeschlagenen Weg mit vorwiegend einheimischen Spielern. Der Kader soll erneut aus einer Mischung aus Eigenbausppielern und einigen gezielten externen Verstärkungen bestehen. Damit sollen die Abgänge kompensiert und gleichzeitig die positive Entwicklung der Mannschaft fortgesetzt werden. Das erklärte Ziel bleibt auch in der kommenden Saison der Klassenerhalt. Dass wir mit jeder Mannschaft der Liga mithalten können, hat das Team in dieser Saison eindrucksvoll bewiesen.

Leider müssen wir uns zugleich von einigen Spielern verabschieden.

Torhüter **Patrick Pietersteiner** wird den Verein nach zwei Jahren verlassen und seine aktive Fußballkarriere beenden. Mit seiner Ruhe, seiner Ausstrahlung und seiner Verlässlichkeit war er stets ein wichtiger Rückhalt für unsere Mannschaft. Besonders für unsere jungen Spieler war Patrick ein großes Vorbild. Sowohl beim Aufstieg in der vergangenen Saison als auch beim souveränen Klassenerhalt in diesem Jahr leistete er einen entscheidenden Beitrag. Lieber Patzo, vielen Dank für deinen Einsatz, deine Leidenschaft und deinen wichtigen Beitrag für unseren Verein. Wir wünschen dir für deine Zukunft nur das Beste!



Auch **Maximilian Schraffl** wird den ASV Natz verlassen. Maxi kam vor zwei Jahren aufs Hochplateau und entwickelte sich rasch zu einer wichtigen Stütze unserer Offensive. In der vergangenen Saison überzeugte er zudem auch in der Rolle des Außenverteidigers. Mit zahlreichen Toren und Assists hatte auch er großen Anteil am Aufstieg sowie an der starken Landesliga-Saison. Maxi wird nun einen Auslandsaufenthalt antreten und vorerst eine Pause vom Fußball einlegen. Vielen Dank, Maxi, für deinen Einsatz und die vielen besonderen Momente im Natzner Trikot!



Seine Fußballschuhe an den Nagel hängen wird zudem **Armin Ferretti**. Armin durchlief sämtliche Jugendmannschaften am Hochplateau und spielte seine gesamte Karriere für unseren Verein beziehungsweise die Jugendspielgemeinschaft. Nach knapp zehn Jahren im Kader der Kampfmannschaft hat er sich nun entschieden, seine aktive Laufbahn zu beenden. Obwohl die sportliche Leitung alles versucht hat, ihn zu einem weiteren Jahr zu bewegen, respektieren wir selbstverständlich seine Entscheidung. Besonders hervorzuheben war stets sein außergewöhnlicher Einsatzwille: Trotz wiederkehrender Rückenprobleme und längerer Verletzungspausen kämpfte sich Armin immer wieder zurück auf den Fußballplatz. Danke, Armin, für deine jahrelange Vereinstreue, deinen Einsatz und deinen unermüdlichen Kampfgeist. Wir hoffen

natürlich, dass du unserem Verein auch in Zukunft in irgendeiner Form erhalten bleibst.



Unser Torjäger **Leo Tauber** wird im Herbst ein Auslandssemester in Dänemark absolvieren, das bis Februar andauern wird. Natürlich hoffen wir anschließend auf seine Rückkehr zum ASV Natz und wünschen ihm schon jetzt eine spannende und schöne Zeit im Norden.



Bei ein bis zwei weiteren Spielern ist die Zukunft derzeit noch offen. Die Entscheidungen über einen Verbleib werden sich in den kommenden Wochen klären. Der ASV Natz wird somit auch in der kommenden Saison wieder eine schlagkräftige Mannschaft ins Rennen schicken und mit voller Motivation die Mission Klassenerhalt in Angriff nehmen.

Z

Jugendfußball Herons Natz-Schabs



Junioren

0	Herons Natz-Schabs
5	Auswahl Bruneck
Torschützen: Paul Prosch	

1	Leifers Branzoll
3	Herons Natz-Schabs
Torschützen: Daniel Mantinger (2), Mouad el Aryn	

Tabelle Junioren – Kreis B

Pl.	SMANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Auswahl Bruneck	9	7	1	1	31:14	22
2	Milland	8	6	1	1	30:8	19
3	Oberau Juve	9	6	1	2	18:11	19
4	St. Lorenzen	9	6	0	3	25:16	18
5	Leifers	9	5	0	4	30:20	15
6	Ridnauntal	9	4	2	3	27:20	14
7	Leifers Branzoll	9	3	3	3	15:15	12
8	Kiens	9	4	0	5	17:27	12
9	Natz	9	3	0	6	13:25	9
10	Klausen	8	2	2	4	11:20	8
11	3 Zinnen	9	1	0	8	21:40	3
12	Ritten	9	1	0	8	11:33	3

B-Jugend

2	Feldthurns
2	Herons Natz-Schabs
Torschützen: Tobias Nitz, Sebastian Mair	

Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer Feldthurns zeigte unsere B-Jugend eine starke Leistung. In einem der besten Meisterschaftsspiele der Saison endete das Rückspiel mit einem gerechten 2:2-

Unentschieden. Trotz großem Einsatz, vielen intensiven Zweikämpfen und starken Offensivaktionen teilten sich beide Teams am Ende verdient die Punkte.

2	Herons Natz-Schabs
4	Hochpustertal
Torschützen: Simon Bacher, Justin Amort	

Im vorletzten Heimspiel der Saison musste sich unsere Mannschaft zuhause gegen Hochpustertal mit 2:4 geschlagen geben. Dabei begann die Partie nahezu perfekt für die Hausherren: Nach mehreren schönen Spielzügen in der ersten Halbzeit ging man verdient in Führung und ließ defensiv kaum Chancen zu. Nach dem Seitenwechsel verschlief unsere Elf jedoch den Start komplett und geriet innerhalb weniger Minuten in

Rückstand. Trotzdem zeigte das Team Moral und kämpfte sich nochmals zum Ausgleich zurück. Eine unnötige rote Karte schwächte uns dann allerdings entscheidend. In den Schlussminuten lief man ins offene Messer und Hochpustertal entschied das Spiel mit zwei Treffern kurz vor Schluss für sich. Kopf hoch Jungs! Jetzt gilt der volle Fokus den letzten zwei Saisonspielen!

Tabelle B-Jugend – Kreis D

Pl.	SMANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Feldthurns	12	6	5	1	38:23	23
2	Steinhaus	12	7	1	4	49:36	22
3	Laag	12	5	3	4	33:21	18
4	St. Lorenzen	12	6	0	6	24:25	18
5	Neumarkt	12	6	0	6	25:30	18
6	Herons Natz-Schabs	12	4	3	5	30:35	15
7	Hochpustertal	12	4	1	7	18:34	13
8	Auer	12	3	0	8	18:31	10

U13

8	Ridnauntal
0	Herons Natz-Schabs gelb
Torschützen: Tobias Nitz	

0	Herons Natz-Schabs gelb
4	St. Lorenzen/Pfalzen
Torschützen: -	

Tabelle U13 – Ost LK A

Pl.	SMANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Brixen	8	7	1	0	25:6	22
2	Kronteam	8	6	0	2	29:11	17
3	Steinhaus	8	6	0	2	30:15	18
4	Sterzing	8	5	1	2	28:16	16
5	Villnöss Teis	8	4	1	3	23:14	13
6	Ridnauntal	8	4	0	4	41:18	12
7	St. Lorenzen Pfalzen	8	2	1	5	15:22	7
8	Barbian Villanders	8	2	0	6	12:45	6
9	Vahrn Neustift	8	1	0	7	10:37	3
10	Herons Natz-Schabs gelb	8	1	0	7	6:35	3

U12

3	Vintl
2	Herons Natz-Schabs rot
Torschützen: Tim Grossrubatscher, Matthias Unterpertinger	

Tabelle U12 – Ost LK B

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Milland	4	4	0	0	18:1	12
2	Ahrntal	4	4	0	0	8:2	12
3	Rasen Antholz	4	2	0	2	4:8	6
4	Herons Natz-Schabs rot	4	1	0	3	8:9	3
5	Obopuschtra Jugend	4	0	0	3	7:12	3
6	Terenten	4	0	0	4	3:16	0
7	Obopuschtra Haie	aK					
8	Olang	aK					
9	Vintl	aK					

U11

1	Team 4 Welsberg
1	Hérons Natz-Schabs grün
	Torschützen: Lukas Überbacher

1	Hérons Natz-Schabs
0	Gsies
	Torschützen: Toni Prosch

Tabelle U11 – Ost LK A

Pl.	SMANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Hérons Natz-Schabs grün	8	6	2	0	13:3	20
2	Vahrn Neustift	8	6	0	2	18:10	18
3	Ridnauntal	8	5	1	2	12:5	16
4	Milland	8	4	3	1	16:7	15
5	Gsies	8	5	0	3	14:7	15
6	Brixen	9	4	2	3	14:12	14
7	Team 4 Welsberg	8	3	1	4	11:16	10
8	Kronteam Bruneck	8	2	1	5	14:17	7
9	Steinhaus	9	1	0	8	9:28	3
10	Freienfeld Wiesen	8	0	0	8	10:26	0

U10

2	Herons Natz-Schabs rot
1	Steinegg

0	Schlern rot
2	Herons Natz-Schabs rot

Die U10 Herons Rot konnte sich im letzten Auswärtsspiel bei SG Schlern Rot mit 2:0 durchsetzen und damit im Vergleich zur Hinrunde einen verdienten Sieg einfahren. Die Mannschaft tat sich über weite Strecken schwer mit den Platzverhältnissen, wodurch nur wenig Spielfluss aufkam. In einer intensiven und hart umkämpften Partie zeigte das Team dennoch großen Einsatz und hielt kämpferisch stark dagegen.

Mit einem der ersten Abschlüsse und energischem Nachsetzen gelang den Herons Rot die Führung zum 1:0. Auch in der zweiten Halbzeit blieb das Spiel umkämpft, ehe nach einem Eckball das wichtige 2:0 fiel und damit die Entscheidung gebracht wurde. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten drei wertvolle Auswärtspunkte mit nach Hause genommen werden.

Tabelle U10 – Eisacktal Wipptal LK C

Pl.	SMANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Ritten	5	5	0	0	34:6	15
2	Herons Natz-Schabs rot	6	5	0	1	25:4	15
3	Steinegg	4	2	0	2	12:8	6
4	Schlern rot	5	2	0	3	10:14	6
5	Barbian Villanders Girls	4	2	0	2	10:21	6
6	Wiesen Freienfeld	5	1	0	4	11:24	3
7	Herons Natz-Schabs viol.	5	0	0	5	7:32	0
8	Sterzing blau	aK					



U9

3	Herons Natz-Schabs grün
0	Lajen

1	Milland blau
3	Herons Natz-Schabs grün

Tabelle Ug – Eisacktal Pustertal LK B

Pl.	SMANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1	Herons Natz-Schabs grün	7	6	1	0	24:10	19
2	Villnöss Teis	7	4	3	0	29:10	15
3	Plose Afers	8	4	2	2	27:19	14
4	Lajen	7	4	0	3	15:17	12
5	Feldthurns Blau	7	3	2	2	22:18	11
6	Barbian Villanders	7	3	1	3	25:18	10
7	Gröden Pumas	7	2	0	5	18:32	6
8	Milland Blau	7	0	2	5	8:27	2
9	Gitschberg Jochtal rot	7	0	1	6	11:28	1

U8

Am letzten Spieltag der Rückrunde führen wir nach St. Lorenzen. Zum Abschluss gab es 2 Unentschieden und 2 Siege. Im Grossen und Ganzen zeigten die Jungs wieder tolle Spiele. Dieses Wochenende gab es noch ein Funino Turnier in St. Lorenzen und am 06.06.26 folgt dann das Abschlussturnier in Pfalzen.

Rückblickend auf die Saison kann man sagen, dass wir viele tolle Spiele gesehen haben. Mit viel Einsatz und Freude wurden die Spiele in Turnierform bestritten.

Kurt und Daniel

Einladung zur Generalversammlung



Der Amateursportverein Natz lädt seine Mitglieder zur

**Generalversammlung
am Mittwoch, 3. Juni 2026**

im „Hansengut“ in Natz ein

- 1. Einberufung: 19.30 Uhr**
- 2. Einberufung: 20.00 Uhr**

TAGESORDNUNG:

- 1. Begrüßung durch den Präsidenten
- 2. Ernennung von zwei Stimmzählern
- 3. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- 4. Kassabericht und Ernennung von zwei Rechnungsrevisoren
- 5. Tätigkeitsbericht der Sektionen
- 6. Bericht des Präsidenten
- 7. Neuwahlen des Vereinsausschusses für die Periode 2026-2029
- 8. Grußworte der Ehrengäste
- 9. Allfälliges

Der Amateursportverein Natz freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.



Der Präsident,
Rudi Huber

Natz, im Mai 2026

Natz 360°



Sein erstes Pflichtspieltor...

... für den ASV Natz erzielte Hannes Larcher am vergangenen Samstag beim Auswärtsspiel in Freienfeld. Nachdem er bereits zuvor in Schenna mehrmals nahe dran war, gelang es mit dem Treffer zum 2:1 in Freienfeld endlich. Gratuliere Hons und Petri Heil!

Unser treuester Fan...

... Sepp feierte am Freitag seinen 68. Geburtstag. Wir wünschen ihm Alles Gute und hoffen natürlich, dass unsere Mannschaft ihm heute ein nachträgliches Geburtstagsgeschenk liefert und einen Sieg holt!



Für unsere Mannschaft...

... geht es am kommenden Wochenende wieder in den traditionellen Mannschaftsurlaub und wie könnte es anders sein, wurde als Ziel erneut der Ballermann in Mallorca ausgewählt. Wir wünschen unseren Jungs ein geiles Wochenende zwischen Megapark, Bamboleo und Bierkönig – lasst es Krachen auf die erfolgreiche Saison!



Unser traditionelles Natzner Fußballcamp...

... findet auch in diesem Sommer wieder in der Laugen Arena statt. Für Infos und die Anmeldung einfach den QR-Code nebenan scannen! Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Teilnahme!

INFORMATION

Das war letzte Ausgabe unserer Sportzeitung für diese Saison! Wir bedanken uns bei allen Berichteschreibern für die Zusammenarbeit, Klaus Mair für die Erstellung der Titel- und Werbeblätter und Klaus Lechner von der Gemeinde Natz-Schabs für das Drucken der Ausgaben.

Wir wünschen euch allen eine erholsame Sommerpause. In der Zwischenzeit halten wir euch natürlich auf unseren Social-Media-Kanälen über alle Entwicklungen des ASV Natz auf dem Laufenden!

sportzeitung.natz@outlook.com

Kontaktinformationen

FOLLOW US...

